

StD Müller erläutert den Sachstand zur beabsichtigten Errichtung einer Skateranlage und regt an, trotz der noch fehlenden Planungsunterlagen vorsorglich einen Betrag in Höhe von 40.000 € für die Planung und Herstellung der Anlage im Investitionshaushalt 2015 der Stadt Schortens vorzusehen.

RM Sudholz erkundigt sich nach konkreten Detailplanungen und präsentiert sodann Skizzen einer möglichen Skateranlage, die sie zwischenzeitlich auf eigene Veranlassung von einem Jugendlichen erhalten hat (s. Anlage zur Niederschrift). Gleichzeitig bemängelt sie, dass seitens der Verwaltung kein entsprechendes Engagement zur Realisierung des Vorhabens ersichtlich ist und beantragt, dass zur nächsten Sitzung des Ausschusses eine konkrete Kostenaufstellung vorgelegt und der Jugendliche, Lukas Dings, zur Erläuterung der Planungsgrundlagen geladen wird. Hinsichtlich des Vorwurfes der vermeintlichen Untätigkeit verweist BM Böhling auf einen zurückliegenden gemeinsamen Ortstermin mit den betroffenen Jugendlichen und die übereinstimmende Absprache, dass ein benannter Sprecher der Gruppe sich eigenverantwortlich zwecks weiterer Planung mit der Verwaltung in Verbindung setzt. Dies ist trotz wiederholter Erinnerung bislang unterblieben. Die Weitergabe der zur Sitzung vorgelegten Planungsunterlagen im Vorfeld der Sitzung wäre allerdings hilfreich gewesen.